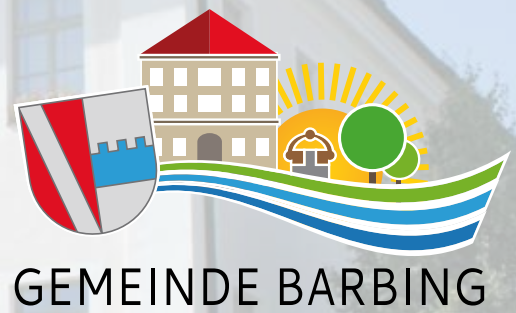


Barbinger Informationsblatt



Herausgeber: Gemeinde Barbing | Kirchstraße 1 | 93092 Barbing
Tel. 0 94 01 - 92 29-0 | Fax 0 94 01 - 8 03 95 | www.barbing.de

September 2022

Einwohner: 6.084

Gemeinde belohnte Betreuer der Vier-Tagesfahrten mit einem Abendessen

Zehn Betreuer waren bei den Vier-Tagesfahrten ehrenamtlich im Einsatz, um den Kindern aus dem Gemeindebereich Barbing vier unvergessliche Tage zu beschern. Neun der zehn Betreuer aus der Großgemeinde Barbing waren das erste Mal dabei, lediglich Nina Plentinger galt als „alter Hase“. Dennoch brachte die junge Gruppe kaum etwas aus der Ruhe. Unter der Leitung von Nina Plentinger aus Illkofen, den Barbingern Kerstin Klatt, Teresa Kapfelsperger, Katharina Kralitschek und Jens Bauerfeind, den Betreuern aus Sarching Rebecca Christ, Katharina Heitzer, Christopher Dirrigl sowie Susi Knöpfle und Sonja Hämmerl aus Friesheim ging es mit den 100 Kindern in zwei Bussen am ersten Tag nach Furth im Wald zur Erlebniswelt Flederwisch und am Nachmittag ins Aqacur nach Bad Kötzting. Tag zwei gehörte dem Rodelspaß in der Sommerrodelbahn in St. Englmar und dem Freibad Elypso in Deggendorf. Am dritten Tag besuchte die Gruppe den Bayernpark in Reischbach und am letzten Tag stand ein vergnügter Badespaßtag im Freizeitbad Fürthemare in Fürth an. Bürgermeister Hans Thiel weiß dieses großartige ehrenamtliche Engagement sehr zu schätzen und im Namen der Gemeinde sagte er ein herzliches Dankeschön, dass alle ihre Zeit geop-

fert haben für Barbings Kinder. Einige nahmen sich extra Urlaub, um den Kindern vier unbeschwerte Tage bereiten zu können. „Ohne euch wäre das nicht möglich“, betonte Bürgermeister Thiel im Ratskeller in Neutraubling, in den die Gemeinde Barbing die Betreuer zu einem Abendessen eingeladen hatte. Die Betreuer betonten, dass es nicht nur den Kindern Spaß gemacht habe, sondern auch ihnen, zumal alles reibungslos ablief und die Kinder stets brav und pünktlich an den Treffpunkten waren.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Bürgerversammlungen 2022

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Bürgerversammlungen 2022 im Gemeindebereich Barbing finden an folgenden Terminen statt:

FRIESHEIM,	Montag,	den 10.10. um 19.00 Uhr,	Haus der Vereine, Friesheim
ELTHEIM,	Mittwoch,	den 12.10. um 19.00 Uhr,	Vereinsheim Eltheim
BARBING,	Dienstag,	den 18.10. um 19.00 Uhr,	„Barbinger“ Rathaus-Restaurant
SARCHING,	Mittwoch,	den 19.10. um 19.00 Uhr,	Landgasthof Geser, Sarching
ILLKOFEN,	Donnerstag,	den 20.10. um 19.00 Uhr,	Gasthaus Geser, Illkofen

Ich darf Sie alle hierzu recht herzlich einladen und würde mich freuen, zahlreiche Teilnehmer begrüßen zu können.

Anfragen, die aller Voraussicht nach ohne Aktenunterlagen nicht beantwortet werden können, sollten vorher schriftlich an die Gemeinde gerichtet werden.

Johann Thiel - 1. Bürgermeister



Wichtige

Informationen

in und um Barbing

Das nächste Barbinger Infoblatt erscheint voraussichtlich am 28.10.2022 (Nr. 10/22)

Annahmeschluss Donnerstag, 13.10.2022 um 12.00 Uhr. Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus: Tel. 09401/9229-0

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr

Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

Wertstoffhof: (geänderte Zeiten wegen hohen Andrangs)

Straubinger Str. 29, Barbing

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr

Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag: 09.00 bis 13.00 Uhr

Kompostplatz Sarching:

Montag bis Freitag: 08.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 10.00 bis 19.00 Uhr

Bücherei: Tel. 09401/ 1273

Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 9.00 bis 11.00 Uhr

Post Barbing im EDEKA:

Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

SPRECHZEITEN ALLGEMEINARZT

Dr. Marco Gärtner, Hausarzt, Internist, Notfallmediziner • Bischof-Sailer-Straße 5 - 7 93092 Barbing • Telefon: (0 94 01) 911 32 32

Mo, Di, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr

Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, Fr: 08.00 - 13.30 Uhr

Hausbesuche nach Vereinbarung

PÄDAGOGISCH-AUDIOLOGISCHE BERATUNG

Wir bieten für Kinder ab dem 3. Lebensjahr mit Auffälligkeiten in der Hör- oder Sprachentwicklung kindgerechte und kostenlose Sprachtests und Hörüberprüfungen an. Am Ende des 5. Lebensjahres kann außerdem ein Screening-Test zur Beurteilung einer möglichen Auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung durchgeführt werden. Nach Abschluss der Überprüfung erhalten die Eltern in einem Informationsgespräch Hinweise und Empfehlungen zum weiteren Vorgehen. Termin-Info und Anmeldung: Tel.: 0941 / 4009 - 724. Dies ist ein Angebot der Pädagogisch-audiologischen Beratungsstelle des Instituts für Hören und Sprache in Straubing (www.ifh-straubing.de) in Zusammenarbeit mit den Gesundheitsämtern Niederbayern und Oberpfalz. Termine immer am Donnerstag: **22.12.2022, 16.02.2023** - Von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Bereitschaft/Notfall - Bauhof Barbing

Telefon: (01 60) 97862416

Notdienst REWAG

Strom:
(09 41) 601-3555

Erdgas- und Trinkwasser:
(09 41) 601-3444

BAYERNWERK

Strom:
(09 41) 28 00 33-66

Gas:
(09 41) 28 00 33-55

SPRECHZEITEN ZAHNÄRZTE

Zahnarzt Dr. med. dent. Malinowski

Neutraublinger Straße 17 • 93092 Barbing

Tel.: (09401) 3007

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr

Mi: 08.00 - 13.00 Uhr

Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Zahnarzt Dr. Benjamin Duschl

Bischof-Sailer-Str. 3-7 • 93092 Barbing

Tel.: (09401) 5394522 • www.zahnarzt-barbing.de

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr

Di, Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 19.00 Uhr

Fr: 08.00 - 13.00 Uhr

INFORMATIONEN ZUR MÜLLABFUHR 2022:

Restmülltonne: 04.10., 17.10., 31.10., 14.11.

Papiertonnen: Gemeinde Barbing 07.10.
für Sarching 08.10.

Altreifen: 09.11.

DEFEKTE STRASSENBELEUCHTUNG MELDEN

Besonders einfach geht das über die Straßenbeleuchtungs-App der REWAG. Sie bietet die Möglichkeit, Störungen oder Schäden von Straßenbeleuchtungen bequem per Handy zu melden. Sobald die Störungsmeldung eingeht, kümmern sich die REWAG-Mitarbeiter um die Behebung des Schadens. Die App lässt sich kostenlos im App Store (IOS) beziehungsweise im Google Play Store (Android) über die QR-Codes herunterladen.



MELDUNG DEFEKTER STRASSENBELEUCHTUNG FÜR DIE ORTE FRIESHEIM, ILLKOFEN, AUBURG, ALTACH UND ELTHEIM

Ab sofort können defekte Straßenbeleuchtungen für die Orte Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach und Eltheim auch über das Smartphone gemeldet werden. Einfach untenstehenden QR-Code am Smartphone einscannen und für zukünftige Verwendung den Link z. B. auf dem Homescreen ablegen. Anschließend stehen unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung, den Schaden an der Straßenbeleuchtung zu beschreiben und zu melden.





Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

FÜR DIE SENIOREN-ARBEITSKREISE:

Barbing: Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/5399137

Sarching: Frau Frieda Eberl, Tel. 09403/969085

Friesheim: Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044

Illkofen: Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425

Eltheim: Frau Renate Krichbaum, Tel. 09481/1276

SENIORENBEAUFTRAGTE:

Frau Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/5399137

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER:

Herr Ludwig Königbauer, Tel. 09401/4676

Herzlichen Dank

für die mir zu meinem

85. Geburtstag

übermittelten Glückwünsche und Geschenke.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Ministerpräsident Dr. Markus Söder, Frau Landrätin Tanja Schweiger, Herrn 1. Bürgermeister Hans Thiel - namens der Gemeinde Barbing, Herrn Pfarrer Stefan Wissel - namens der Pfarrei Barbing, den Vorstandschaften der Freiwilligen Feuerwehr Barbing, der KRK Barbing, des OGV Barbing e.V.

Des Weiteren gilt mein herzlicher Dank allen Freunden, Bekannten und Verwandten.

Barbing, im August 2022

Karl Boese

Kostenfreie PC-Kurse für ehrenamtlich engagierte Seniorinnen und Senioren

- Ein Computer wird zur Verfügung gestellt.
- Geringe Computervorkenntnisse sind erwünscht, aber nicht erforderlich.
- Der Kursinhalt wird an Bedürfnisse und Kenntnisstand der Teilnehmer angepasst, für Neueinsteiger gibt es separate Unterweisungen.
- Die Termine sind nicht zusammenhängend, so kann man jederzeit in den Computerkurs einsteigen oder den Termin absagen.

Voranmeldung ist notwendig. Notieren Sie sich bitte zu Hause alle zu klärenden Fragen, damit auch nichts vergessen wird!

Informationen und Termine für Senioren

FILMCAFÉ AM MORGEN

im Regina Filmtheater, Regensburg, Holzgartenstr. 22

Am Mittwoch, 12. Oktober, Donnerstag 13. Oktober und Freitag, 14. Oktober wird der Film „**GESANG DER FLUSSKREBSE**“ gezeigt.

Als junges Mädchen wird Kya von ihren Eltern verlassen. In den gefährlichen Sümpfen von North Carolina zieht sie sich alleine groß und entwickelt sich zur scharfsinnigen und zähen jungen Frau. Jahrelang geisterten Gerüchte über das Marschmädchen durch das nahegelegene Örtchen Barkley Cove und schlossen sie von der Gemeinschaft aus. Als sich Kya zu zwei jungen Männern aus der Stadt hingezogen fühlt, eröffnet sich für sie eine neue, verblüffende Welt. Doch als einer von ihnen tot aufgefunden wird, sieht die Gemeinde sofort in Kya die Hauptverdächtige. Im Laufe des Falles wird immer mysteriöser was tatsächlich passiert ist– und es droht die Gefahr, dass die vielen Geheimnisse, die im Sumpf verborgen liegen, ans Licht kommen...

Neu: Der Eintritt beträgt 9,50 €, dazu gibt es Kaffee, Tee oder Sekt und Breze/Butterbrezen oder Gebäck.

Einlass ab 10.00 Uhr. Filmbeginn ist 11.00 Uhr.

Nur mit verbindlicher Reservierung! Tel. 0941/41625

Die Nutzung der Maske liegt in der persönlichen Entscheidung der Gäste.

Der Verzehr ist im ganzen Haus gestattet.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen!

Ansprechpartner vor Ort: Alfred Lechermann
Mobil 0160 99126645, Festnetz: 0941 31543
E-Mail: alfred.lechermann@web.de

Bitte immer die aktuellen Vorgaben für Corona beachten!

Nächste Termine:

06.10., 13.10., 20.10., 03.11., 10.11., 17.11., 01.12., 08.12., 15.12. – Alle Kurse finden jeweils von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr im Landratsamt Regensburg, Raum 2156, statt.

Rückfragen und Anmeldung:

Frau Ann-Kathrin Kreuzer

Tel.: 0941 4009867

E-Mail: hilfen.lebenslagen@lra-regensburg.de



STANDESAMTREGISTER

August bis September 2022

Geburten

Eltern, die der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes zustimmen, geben bitte unter der Tel. (09401) 92 29 17 Bescheid.

Eheschließungen

10.09. Susanne Friedrich und Stefan Grundmann, Barbing

Sterbefälle

04.08. Hutzler Hermann, Barbing

27.08. Hecht Markus, Barbing

APOTHEKENNOTDIENSTE

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

- 30.09.** St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 01.10.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 02.10.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 03.10.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 04.10.** Kronen-Apotheke, Köfering
- 05.10.** Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 06.10.** Adler-Apotheke, Neutraubling
- 07.10.** Apotheke im Globus, Neutraubling
- 08.10.** St. Michael-Apotheke, Köfering
- 09.10.** Primus-Apotheke, Barbing
- 10.10.** Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 11.10.** St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 12.10.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 13.10.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 14.10.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 15.10.** Kronen-Apotheke, Köfering
- 16.10.** Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 17.10.** Adler-Apotheke, Neutraubling
- 18.10.** Apotheke im Globus, Neutraubling
- 19.10.** St. Michael-Apotheke, Köfering
- 20.10.** Primus-Apotheke, Barbing
- 21.10.** Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 22.10.** St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 23.10.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 24.10.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 25.10.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 26.10.** Kronen-Apotheke, Köfering
- 27.10.** Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 28.10.** Adler-Apotheke, Neutraubling

Aus der Gemeinderatssitzung vom 6. September 2022

Öffentliche Sitzung

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 6. September 2022 wurde die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung einstimmig genehmigt. Folgenden Bauanträgen wurden einstimmig zugestimmt: Neubau von HPC-Ladesäulen im Gewerbegebiet Unterheising, Tekturantrag zum Neubau eines Filmstudios mit Betreiberhaus im Gewerbegebiet Sarchinger Feld, Feldauffüllung zur Bodenverbesserung in der Gemarkung Barbing. Dem Bauantrag zum Umbau und Erweiterung eines Wohnhauses in Sarching stimmte der Gemeinderat einstimmig nicht zu. Der Anfrage, ob eine Bebauung eines Grundstücks in Sarching möglich ist, wurde einstimmig zugestimmt. Dazu ist zunächst ein Gesamtkonzept für die Sarchinger Mitte zu erarbeiten. Im Rahmen der Ausweisung von Flächen zur Errichtung von Freiflächenphotovoltaikanlagen für ein gemeinsames Projekt zweier Unternehmer war der Aufstellungsbeschluss zu wiederholen und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wurde einstimmig beschlossen. Der Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Friesheim – Ortseingang West“ mit Teiländerung des Bebauungsplanes „Friesheim-West“ wurde einstimmig als Satzung beschlossen. Ebenso wurden die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange bearbeitet und einstimmig abgewogen. Dem TV Barbing wurde im Mai 2022 ein Zuschuss in Höhe von rd. 52.000 Euro für die Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED am Barbinger Sportplatz bewilligt. Da sich nun neue Tatsachen aufgrund der Standsicherheit der bestehenden Masten ergeben, stimmt der Gemeinderat der Erhöhung des Zuschusses auf rd. 82.000 Euro einstimmig zu.

Beim Sitzungspunkt „Verschiedenes und Anfragen“ informierte Bürgermeister Thiel über die Bauleitplanungen der Gemeinden Mintraching und Wiesent und lud zur Eröffnung des Kreisbauhofes ein. Herr Auburger fragte nach der Situation der Wasserpflanzen am Sarchinger See. Frau Kroschinski erkundigte sich über den Baum im Lindenweg und Herr Sulzer sprach die Schülerbeförderung von Barbing nach Neutraubling an.

Nichtöffentliche Sitzung

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung wurde die Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt.

Gemeinderatssitzungen

Diese finden regelmäßig am ersten Dienstag jeden Monats statt. Aus terminlichen Gründen kann es vereinzelt zu Abweichungen kommen. Anträge, die in einer Sitzung zu behandeln sind, sind spätestens 14 Tage vorher einzureichen.

IMMOBILIEN

Grundstücke gesucht

bevorzugt im Stadtgebiet und im Umland von Regensburg

- ▶ Baugrundstücke mit/ohne Altbestand
- ▶ Gewerbeflächen mit/ohne Altbestand
- ▶ Bauerwartungsland
- ▶ Land- und forstwirtschaftliche Flächen

Wir bieten:

- ▶ Attraktive Bewertung Ihrer Immobilie
- ▶ Schnelle und zuverlässige Abwicklung
- ▶ Professionelle Zusammenarbeit



Guggenberger GmbH

Herr Florian Pehl
Mintrachinger Straße 5 | 93098 Mintraching
Tel.: +49 9406 28-0 | info@guggenberger-bau.de

Ruhige, schöne 3-Zi.-Whg. mit SW-Terrasse in Neutraubling

Die ca. 75 m² große Wohnung befindet sich im Erdgeschoss eines laufend instandgehaltenen Mehrfamilienhauses. In der Wohnung wurden 2013 das Bad und die Fußböden erneuert. Das aufgrund der großen Fenster sehr helle Wohnzimmer mit Zugang zur Südwestterrasse ist mit einem PVC-Boden in Fliesenoptik ausgelegt. Es ist eine Einbauküche vorhanden. Sie ist mit Geschirrspüler, Ceranfeld, hochgelegtem Einbaueherd und Einbaumikrowelle. Das Bad mit Wanne, ebenerdiger Dusche und großem Waschtisch mit Unterbaumöbel ist mit einem Handtuchheizkörper ausgestattet. **EUR 399.000,-**

Energieausweis in Erstellung

weitere Angebote unter

www.trummer.de

TRUMMER IMMOBILIEN
0941 44 76 33
<http://www.trummer.de>

NETTES EHEPAAR (Kindergartenleiterin aus Regensburg/Metallbaumeister) **suchen Haus oder Wohnung – auch älter – im Raum Barbing zu kaufen oder langfristig zu mieten.**

Immob. Inseher seit 43 Jahren, Regensburg

Tel.: (0941) 4 57 68



GEMEINDE BARBING

Ein Ort zum Leben.
Ein Ort zum Arbeiten.



30 Jahre Wertstoffhof in Barbing

Anlässlich des 30 jährigen Bestehens des Wertstoffhofes in Barbing, gibt es am Freitag, 28. Oktober während der Öffnungszeit von 14 bis 18 Uhr einen kleinen Empfang.

Alle Bürger sind herzlich eingeladen.

Vorbereitungslehrgang zur Staatlichen Fischerprüfung 2023

Bewerber bitte unter www.fischerpruefung-online.bayern.de zur Prüfung registrieren.

Anmeldung für den Vorbereitungslehrgang zur Staatlichen Fischerprüfung 2023:

Telefonisch bis spätestens 07.01.2023 bei Hr. Christian Schneider, Sünching, Tel. 09480/5118 oder per E-Mail unter christian.schneider66@gmx.de
Lehrgangsort „Gasthof Englberger“ Bahnhofstraße 35 in 93104 Sünching

Lehrgangsbeginn: Sonntag, 08.01.2023, 14 Uhr. Der Lehrgang findet unter den aktuellen Corona-Sicherheitsbestimmungen statt.



*Wir haben die
Zahnarztpraxis von Herrn
Jocham übernommen und
heißen Sie recht herzlich bei
uns in Barbing willkommen!*

*Neutraublinger Straße 17
93092 Barbing
Tel.: 09401 3007*



Ausbildungsstart im Rathaus Barbing

Marlene Gigler hat am 1. September 2022 ihre dreijährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten angetreten. Bürgermeister Hans Thiel hieß die neue Mitarbeiterin sehr herzlich willkommen. Bericht und Foto: Gemeinde Barbing



Auf geht's zur 23. Barbinger Fahrrad- rallye am Montag, 03.10.2022

Stationen: Torwandschießen, Zielwerfen, Slalom, Balancebrett, Instrumentenrätsel, Säckchen werfen, Schlammloch, Quizfragen

Anmeldung: Ab sofort bevorzugt per Internet möglich unter: www.radlrallye-barbing.de, bzw. am 03. Oktober ab 13.30 Uhr am Sportplatz bei den blauen Containern.

Start: direkt nach der Anmeldung ab 13:30 Uhr. Letzter Starter 14:15 Uhr

Siegerehrung: ca. 16.00 Uhr. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Für die besten 3 je Altersgruppe gibt es zudem eine Medaille.

Sonstiges: Fahrradhelmpflicht! Startgebühr 1 Euro - zu entrichten vor Ort.

Die Fahrrad rallye findet auf öffentlichen Wegen statt. Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Lust, uns ab nächstem Jahr im Team zu unterstützen? Dann melde dich!

Die Teilnahme an der Rallye gilt als Einverständnis für die Abbildung der Fotoaufnahmen und Nennung der Siegernamen in der örtlichen Presse/Medien, sowie der namentlichen Nennung der Teilnehmer während der Siegerehrung. Ausnahmen bitte zeitnah dem Orga-Team mitteilen.

Es freut sich auf Euch der Arbeitskreis Jugend & Familie



Schritt 1

Downloaden Sie die **Heimat-Info** App auf Ihr Smartphone



Schritt 2

Wählen Sie unsere Gemeinde aus.

Schritt 3 Wählen Sie Ihre Themen-Favoriten für Push-Nachrichten individuell aus. Sie erhalten nur von den Kategorien und Vereinen Mitteilungen, bei welchen Sie den Benachrichtigungsschalter aktiviert haben.



Fertig - viel Spaß beim Entdecken!

Sportlerehrung 2022

Wir möchten dieses Jahr wieder an die Ehrung der erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler der Gemeinde Barbing erinnern. Sie haben die Möglichkeit, die erfolgreichen Mannschaften bzw. alle erfolgreichen Sportler/innen bis zum 28.10.2022 bei Frau Weise (Tel. 09401-9229-0) zu melden.

REWAG: Info-Paket zum Energiesparen und weitere Unterstützungsmöglichkeiten

In der aktuell angespannten Situation am Energiemarkt hilft jede nicht verbrauchte Kilowattstunde Energie. Daher ist Energie sparen nicht nur eines der effektivsten Möglichkeiten einen Beitrag gegen den weltweiten Klimawandel zu leisten, sondern auch die effektivste Maßnahme, um den eigenen Geldbeutel zu entlasten. Unter www.rewag.de/energiesparen sind alle Tipps & Tricks sowie unsere Service-Leistungen rund um das Thema Energiesparen zu finden.

Zusätzlich haben wir eine Webseite zu Unterstützungsmöglichkeiten und zum Runden Energietisch erstellt, auf der all unsere Partner verlinkt sind. Ziel ist es, über diese Informationsseite unseren Kunden jegliche Unterstützungsmöglichkeiten (Sozialrabatt, Prepaid-Zähler, etc.), weitere Hilfsangebote und alle Infos rund um Zahlungsschwierigkeiten zur Verfügung zu stellen. Link: <https://www.rewag.de/service/zahlhilfe>
Informationsmaterial zur aktuellen Situation:

Fragen zur Versorgungssicherheit:
<https://www.rewag.de/produkte-dienstleistungen/faqs/versorgungssicherheit>
Fragen zur Energiepreisentwicklung:
<https://www.rewag.de/produkte-dienstleistungen/faqs/energiepreisentwicklung>
Wissenswertes rund um den Abschlag:
<https://www.rewag.de/service/abschlag>

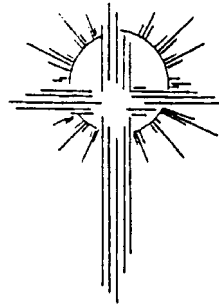
Neues von der vhs Regensburger Land

Die vhs-Außenstelle Barbing bietet im Oktober folgende Kurse und Veranstaltungen an:
223-424006 Wirbelsäulengymnastik,
Beginn: 10.10.2022, 19:00 Uhr (10 x)
223-424008 Wirbelsäulengymnastik,
Beginn 11.10.2022, 19:00 Uhr (10 x)
223-640076 Der „Tigerhase®“ macht stark und selbstbewusst! Für Kinder von 5 - 7 Jahre,
Beginn 20.10.2022, 16:30 Uhr (4 x)
Weitere Informationen finden Sie unter www.vhs-regensburg-land.de. Anmeldung bei der vhs-Geschäftsstelle Tel. 09401 / 52550 oder Mail info@vhs-regensburg-land.de.

Herzlichen Dank

allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten - sei es durch Blumen, tröstende Worte oder Zeilen.

Joachim Ruf



Besonders danken möchten wir Herrn Pfarrvikar Reginald Uzoho, Herrn Dr. Gärtner, dem Pflegedienst St. Michael, der Freiw. Feuerwehr Barbing und dem OGV, sowie den Verwandten, Bekannten und Freunden.

Barbing,
im August 2022

In stiller Trauer:
Ehefrau Thessa und
Sohn Markus mit Familie

Kanzlei Kohls



Angelika Kohls Rechtsanwältin

Fachanwältin für **Arbeitsrecht**
Weiterer Schwerpunkt **Erbrecht**

- Autorecht/Verkehrsrecht
- Bußgeldverfahren
- Forderungsbeitreibung
- Gesellschaftsrecht
- Kaufrecht/Vertragsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Schadenersatzrecht
- Strafrecht
- Versicherungsrecht



Tel. 09401/91 25 02

E-Mail: mail@kanzlei-kohls.com
Regensburger Str. 13 · 93073 Neutraubling



Hoher Besuch im Gemeindearchiv Barbing

Das in den letzten Jahren neu aufgebaute und eingerichtete Gemeindearchiv hatte Ende Juni seine Türen für interessierte Besucher geöffnet, worüber auch in der Presse berichtet wurde. Das für die Archivarbeit in der Oberpfalz zuständige Staatsarchiv in Amberg hat durch diese Presseveröffentlichungen davon erfahren, und so hat sich die Leiterin dieser staatlichen Behörde, Frau Archivdirektorin Dr. Sagstetter, zu einem Besuch angekündigt. Dieser fand nun am Mittwoch, 24. August, statt. Herr 1.Bgm. Thiel begrüßte Frau Dr. Sagstetter und stellte kurz die Archivarin Frau Schmaußer und den ehrenamtlichen Archivpfleger Herrn Mühlhans vor. Die Behördenleiterin sagte eingangs, dass sie auf den Zeitungsfotos besonders beeindruckt von den zu sehenden Stuckaturarbeiten an der Decke war. Nach einer allgemeinen Unterhaltung im Bürgermeisterzimmer begab man sich dann in das Archiv. Hier wurde festgestellt, dass die Archivgüter vorschriftsmäßig in säurefreien Kartons und darin wiederum in ebensolchen Faltmappen abgelegt sind. Die Sortierung erfolgt nach dem sog. Einheitsaktenplan, nach dem die Gemeindeverwaltung die Akten seit Jahrzehnten in der Registratur aufbewahrt. Festgehalten werden die „archivwürdigen“ Stücke in einem speziellen EDV-Programm, in welchem sie auch stichwortmäßig gesucht werden können. Vor dem digitalen Zeitalter erfolgte dies in einem sog. Findbuch, wo alles von Hand eingetragen wurde; dort gestaltete sich dann natürlich die Suche auch etwas aufwändiger. Von Seiten des Gemeindearchivs wurde noch darauf hingewiesen, dass auch interessante Archivalien von Privatpersonen oder aus Vereinsauflösungen



aufgenommen werden, wenn dies gewünscht wird. Zum Schluss bedankte sich Frau Dr. Sagstetter für den freundlichen Empfang und stellte fest, dass sie aus den Gesprächen entnehmen konnte, dass die ehrenamtlichen und die professionellen Kräfte sehr gut miteinander arbeiten. Dies wurde sowohl von Frau Schmaußer als auch von Herrn Mühlhans vollumfänglich bestätigt. Da die Zeit viel zu schnell vergangen war und eine weitere Archivbesichtigung in der Nachbarstadt anstand, vereinbarte man ein weiteres Treffen in nächster Zeit, um noch offene Fragen zu klären.

Bericht und Foto: Manfred Mühlhans

Geben Sie Fremden niemals Geld!

Leider haben die Trickbetrüger zurzeit Konjunktur. Mit immer neu erdachten Szenarien versuchen Trickbetrüger Mitmenschen meistens Senioren, eingeleitet mit einem Telefonanruf, hohe Summen abzunehmen.

- Sie geben sich am Telefon als naher Verwandter aus – bekannt unter dem Namen Enkeltrick,
- täuschen vor sie seien von der Polizei und man solle ihnen Geld übergeben, das vor einem bevorstehenden Einbruch in Verwahrung genommen werden soll,
- versuchen mit einem Schockanruf an Geld zu kommen, indem sie behaupten, für eine teure Behandlung eines Unfallopfers, das der/die Verwandte mit einem Unfall verursacht hat, eine hohe Summe sofort zu überweisen ist, damit der nahe Verwandte nicht ins Gefängnis muss,
- geben sich als Euro-Polizisten aus und behaupten, dass alle sensiblen Daten vom Angerufenen ausspioniert wurden,
- und viele weitere erdachte Geschichten.

Um nicht auf die Trickbetrüger hereinzufallen gebe ich Ihnen folgende Tipps:

- wenn Sie von einer unbekanntem Nummer angerufen werden, heben Sie einfach nicht ab, seien Sie bloß nicht neugierig
- wenn Sie einen Anruf annehmen sollten, dann lassen Sie sich auf kein Gespräch ein. Stellen Sie Fangfragen, die nur ein echter Verwandter beantworten kann
- tätigen Sie niemals einen Rückruf, auch wenn Sie dazu aufgefordert werden

Und das Wichtigste überhaupt: Geben Sie Fremden niemals Geld

Tragen Sie nicht dazu bei, dass die Trickbetrüger mit Ihrem Geld immer reicher werden.

Hans-Joachim Klotz, Sicherheitsberater

Chor- und Orgelmusik aus fünf Jahrhunderten in der Pfarrkirche Barbing

Der Chor Mixtura Cantorum kommt zum Konzert- und Probenwochenende nach Barbing. Am 22. Oktober um 19 Uhr gestaltet das Ensemble ein Konzert in der Pfarrkirche Barbing. Die überregionale Gruppe mit Sängern aus ganz Süddeutschland kommt circa vier- bis sechsmal im Jahr zusammen, wobei die Proben und die Aufführungen zeitlich kompakt stattfinden. Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, hochwertige A-cappella-Musik aus allen Epochen zu erarbeiten und aufzuführen. Die Freude am gemeinsamen Singen anspruchsvoller Werke ist das Band, das alle zusammenhält. Schon mehrfach brachte Mixtura Cantorum unter der Leitung des ehemaligen Bundes-Chorleiters des FSB Karl Heinz Malzer preisgekrönte Werke von Kompositionswettbewerben zur Uraufführung, so beim Valentin-Becker-Komponistenpreis der Stadt Bad Brückenau und bei den „Tage(n) Neuer Chormusik“ des Deutschen Sängerbundes in Würzburg. Intensiv beschäftigt sich der Chor auch mit unbekannter Chorliteratur des 19. und 20. Jahrhunderts. Im Vordergrund von Mixtura Cantorum steht die direkte Umsetzung und Vermittlung der vertonten Aussage. Die Zuhörer sollen nicht allein mit reinem Schönklang „eingelullt“, sondern vor allem emotional angeregt werden. Für das Konzert in Barbing stehen u.a. Werke von Thomas Thomkins, Hans Koessler, Josef Gruber, Josef Gabriel Rheinberger, Hugo Distler, Ralph Manuel, Z. Randall Stroope und Ola Gjeilo auf dem Programm. An der Orgel spielt Tobias Kerscher. Eintritt frei – Spenden erbeten. Bericht: Evi Wittmann



Frauenbund Barbing verkaufte Kräuterbuschen

Rund 70 Kräuterbuschen haben Mitglieder des KDFB Barbing vor Mariä Himmelfahrt im Garten von Angelica Finger in Barbing gebunden. Die herrlich duftenden Gebinde wurden vor und nach dem feierlichen Gottesdienst., den Pfarrvikar Reginald Uzoho zelebrierte, zum Kauf angeboten. Wie auch in den vergangenen Jahren wird das gesammelte Geld wieder einem sozialen Zweck zur Verfügung gestellt. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Basenfasten mit Schüßler-Salzen!

Entsäuern und entgiften- leicht und gesund essen.

Wir fasten gemeinsam vom 10.-17. Oktober.



Naturheilpraxis
Manuela Binder

Neues Therapieangebot:
Biographie-Arbeit! Vom Leben lernen.

Information & Anmeldung:
Tel.: 0175 / 36 38 82 3 oder bindermanuela@web.de

Anwaltskanzlei Alteglöfsheim

Gütestelle nach bayerischem Schlichtungsgesetz
– mobile Rechtsberatung nach Absprache –

Regensburger Straße 11 Telefon 09453 / 43 70 568
D-93087 Alteglöfsheim Telefax 09453 / 60 99 999

info@anwaltskanzlei-alteglöfsheim.de
www.anwaltskanzlei-alteglöfsheim.de

Rechtsanwältin Vanessa Völkl

GLB Garten- und Landschaftsbau Burkert Volkmar Meisterbetrieb

Ihr Profi vom Fach

- Pflege von privaten Gärten
- Unterhalt und Instandhaltung von Aussenanlagen
- Neu- und Umgestaltung von Gärten
- Privater Gartenbau/Terrassenbau/Mauerbau/...
- Privater Winterdienst

Für Barbing
und die Region

Mobil: 0176-21 999 893
www.ihr-gärtner-meister.de
burkert@ihr-gärtner-meister.de

Katholische Kita Bruder-Klaus Sarching





237 Kinder an Barbinger Grundschule

Mit Beginn des neuen Schuljahres drücken nun insgesamt 237 Kinder die Schulbank in Barbing. Im Vergleich zum Vorjahr, mit 251 Schülern, hat sich die Zahl etwas reduziert. Bereits seit 12 Jahren ist die Johann-Michael-Sailer-Schule Barbing eine von drei Inklusionsschulen im Bezirk Oberpfalz. Schulen mit dem Schulprofil „Inklusion“ verfolgen das Ziel, beispielhaft Schülerinnen und Schüler mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf zu unterrichten. Die Kinder erleben so gemeinsam Unterricht und Schulalltag. Von der Inklusion profitieren alle. Die Kinder mit mehr Förderbedarf von der Leistungsfähigkeit, denn sie lernen nicht nur von der Tafel und den Lehrern, sondern auch von ihren Klassenkameraden. Und auch die Kinder ohne Behinderung profitieren von der Inklusion, vor allem im Bereich der Sozialkompetenz. In diesem Schuljahr besuchen 12 Inklusionsschüler die Schule sieben davon mit Schulbegleiter, sogenannten Inklusionshelfern. Wie Rektorin Margarete Gatt-Bouchouareb betont, werden es im Lauf des Schuljahres wohl mehr Kinder, vor allem wenn sich in den ersten Wochen verschiedener Förderbedarf zeigt. Die 27 Kinder der Klasse 1a werden von Birgit Weber unterrichtet. Die Klassenleitung der 1b mit 26 Schülern obliegt Monika Pfaller. Die Klasse 2a, die derzeit 22 Kinder besuchen werden von Barbara Rauch unterrichtet, die 2b, mit 21 Kindern von Konrektorin Claudia Jaschke-Prottschky und die 2c mit 23 Kindern von Stefanie Schmucker. Michaela Semsch unterrichtet die Klasse 3a mit 25 Schülerinnen und Schülern und Christina Ferchow die Klasse 3b mit ebenfalls 25 Kindern. Claudia Hendlmeier leitet die Klasse 4a mit 25 Schülern, Nina Bößl die Klasse 4b mit 22 Kindern und Sabrina Lex die Klasse 4c mit 21 Schülern. Schulleiterin Margarete Gatt-Bouchouareb konstatierte, dass aufgrund eines massiven Lehrermangels in Bayern, werde einige Unterrichtsstunden von Lehramtsstudierenden fortgeschrittenen Semesters übernommen werden. Ferner werden auch Studierende zur weiteren Aufholung von Corona-Lücken eingestellt, die betroffene Kinder in einigen Stunden pro Woche

fördern. Dank der intensiven Bemühungen der Schulleiterin Gatt-Bouchouareb und der Unterstützungsbeihilfe der Gemeinde, wird es ab Oktober eine junge Frau geben, die im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres an der Schule mitarbeitet. Abschied nehmen hieß es zum vergangenen Schuljahresende von Angelika Rawner, Kerstin Bartmann, Melanie Horr, Tobias Henrich, Christina Tischer und Tessa Heß. Elisabeth Mooslechner gehört weiter zur Schule, ist aber zur Mobilen Reserve abberufen, um im Fall der Fälle Krankheitsvertretungen im Landkreis zu übernehmen. Neu an die Schule kamen Antonia Gemsjäger, Sophia Leurpendeur und Lorena Müllner. Die Fächer Handarbeit und Werken unterrichten Elisabeth Weber und Michaela Markytan. Pfarrer Stefan Wissel und Gemeindefereferent Sebastian Schmola unterrichten katholische und Ruth Künzel evangelische Religionslehre. Das Fach Ethik unterrichten Konrektorin Claudia Jaschke-Prottschky, Christiane Listl und Rektorin Margarete Gatt-Bouchouareb. Für die Inklusionsschüler oder Kinder mit Förderbedarf stehen zudem Förderlehrerin Sophia Ertl, sowie die Studienräte im Förderschuldienst Wolfgang Bachmeier und Ulla Engelke zur Verfügung. Dem Motto der Johann-Michael-Sailer-Schule „mit Kopf, Herz und Hand“ wird man auch in diesem Schuljahr wieder mehr als gerecht, denn es sind wieder viele Aktionen geplant mit verschiedenen Projektwochen. Ferner sind wieder am Nachmittag verschiedene Arbeitsgemeinschaften der zweiten bis vierten Jahrgangsstufen geplant. Die Leitung der Bücherei obliegt Daniela Wagner, die sich schon sehr auf die „Lesewürmer“ freut. Nicht vergessen darf man natürlich die guten Geister und Ruhepole der Schule, Sekretärin Verena Köcer sowie Hausmeister Stefan Sulzer und die Reinigungskräfte Claudia Bäumel, Safete Llugaxhiu, Sieglinde Spandl und Michaela Strelau sowie die Busfahrer und Busfahrerinnen und nicht zuletzt das tolle Hortteam, die ebenso zur großen Schulfamilie zählen.

Bericht: Christine Kroschinski



Kath. Kinderkrippe Barbini
Mohnweg 2a, 93092 Barbing
09401/6077804



Kath. Kindergarten St. Martin
Kirchstraße 27, 93092 Barbing
09401/3621

Fax: 09401/522877
barbing@kita.bistum-regensburg.de

53 ABC-Schützen aus dem Gemeindebereich Barbing starteten ins Schulleben

„Hurra wir sind jetzt Schulkinder“ jubelten die 53 ABC-Schützen aus dem Gemeindebereich Barbing, als sie stolz mit ihren Schulranzen und wunderschönen Schulrüten, in Begleitung der Eltern und Großeltern in die Johann-Michael-Sailer-Schule marschierten. In der Turnhalle begrüßte Rektorin Margarete Gatt-Bouchouareb und die Klasse 2a eröffnete mit einem Musikstück auf dem Xylophon den Reigen der Willkommensgrüße. Nach einer Bildpräsentation zur Vorstellung der Schule und seinen berühmten Namensgeber, den Lehrer, Bischof und Kinderfreund Johann-Michael Sailer, folgte eine kurze Erläuterung zum Ablauf des ersten Schultags durch Rektorin Margarete Gatt-Bouchouareb. Die Klasse 2b begrüßte die Gäste mit einem Schulanfangs-Rap, die Klasse 2c mit dem Gedicht „Ich schenke dir einen Schmunzelstein“ sowie dem gemeinsamen Lied „Hast du heute schon gelacht“. In Begleitung ihrer Eltern und Lehrkräfte Birgit Weber (1a), Monika Pfaller (1b) gingen die Erstklässler nach der Begrüßungsfeier in die Klassenzimmer. Der Aufenthalt für die Eltern in den Klassenräumen war nur für kurze Zeit gedacht, sie durften sich

inzwischen in der Aula vom Elternbeirat mit Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen und sich über die Arbeit des Fördervereins der Johann-Michael-Sailer-Schule informieren. Nach der Schule wurde der Einschulungstag natürlich ausgiebig im Familienkreis gefeiert, wie in der Familie von Tom Guttenberger in Illkofen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Abwechslung im Arbeitsalltag

ANZEIGE

GERNEP-Auszubildende auf der Weltaitec-Messe drinktec

Fünf Jahre Pause – so lange mussten Besucher auf die diesjährige Weltaitec-Messe drinktec in München warten. Eine lange Zeit für die Getränke- und Liquid-Food-Industrie. Mit vor Ort war auch der Barbinger Etikettiermaschinenpezialist GERNEP GmbH. Eine Woche lang konnten Besucher vom 12. bis 16. September die neue Maschinengeneration bestaunen. Die Resonanz der Interessenten war überwältigend. Die Anzahl aber auch die Qualität der Besucher war für den Maschinenbauer ein voller Erfolg.

Besonderer Besuch kam am Mittwoch nach München. Ein Teil der GERNEP-Auszubildenden unterbrach ihren Arbeitsalltag und besuchte ihren Arbeitgeber auf der Messe. Dort konnten sie sowohl die eigenen Maschinen in Aktion sehen als auch in elf weiteren Messehallen Neuentwicklungen aus der gesamten Branche entdecken. Insgesamt fünf neue Auszubildende hat GERNEP allein in diesem Jahr eingestellt. Auszubildende profitieren dabei von der engen Zusammenarbeit mit dem Mutterkonzern Krones AG. Das erste Jahr verbringen sie für ihre fachspezifischen Theoriekurse am Krones-Hauptsitz in Neutraubling. Dadurch können sie nicht nur die mittelständischen Strukturen eines familiengeführten Unternehmens kennenlernen, sondern auch in das Arbeiten bei einem Weltkonzern hineinschnuppern. Das System zahlt sich aus: ca. 80% der Auszubildenden verkürzen ihre Lehrzeit.

Bei GERNEP herrscht Aufbruchsstimmung. In den vergangenen Jahren hat der Maschinenbauer viel an sich und seinen Produkten gearbeitet. Die erfolgreiche Messe hat gezeigt, dass es bei GERNEP weiterhin steil bergauf geht. Deshalb sucht der Etikettiermaschinenhersteller in verschiedenen Bereichen nach personeller Verstärkung. Interessenten können sich auf der Website informieren und sich darüber direkt und unkompliziert an die Personalverantwortliche Michaela Hammerschmid wenden.



GERNEP-Auszubildende mit Geschäftsführer Martin Hammerschmid auf der drinktec-Messe in München



Berufsfeuerwehrtag in Barbing

Rund 30 Jugendliche der Feuerwehr Barbing und der BRK-Bereitschaft Neutraubling Barbing traten zusammen mit ihren Jugendwarten und Helfern ihren Dienst beim Berufsfeuerwehrtag an. Sie wurden am Gerätehaus nicht nur von Barbings Kommandant Andreas Staudinger, sondern auch von Bürgermeister Hans Thiel, bei der offiziellen Eröffnung begrüßt, nicht ohne den Mädchen und Burschen sowie den Kommandanten, Vorständen und Jugendwarten für ihr großes Engagement zu danken. Kommandant Andreas Staudinger betonte, dass die Jugendlichen viele Erfahrungen machen, aber vor allem der Spaß und der Gemeinschaftssinn im Vordergrund stehen werden. Staudinger zollte seiner Mannschaft Dank und Anerkennung für ihren Einsatz für die Jugendlichen. Bürgermeister Hans Thiel betonte in seinen Grußworten, dass er dieses Engagement sehr zu schätzen wisse. Die Gemeinde könnte sich eine Berufsfeuerwehr nicht leisten, deshalb sei der ehrenamtliche Einsatz an 365 Tagen und 24 Stunden, mehr als anerkennenswert. Dass man auch die Jugendlichen für das Ehrenamt begeistere um Menschen in Not zu helfen, sei aller Ehren wert, so Thiel. 19 Nachwuchsfirewehrlern schlugen ihr Matratzenlager im Gerätehaus Barbing auf und der 12-köpfige Sanitätsnachwuchs am eigenen Standort beim Wertstoffhof, zusammen mit den Betreuern, darunter auch Notarzt Dr. Christian Kraus. Auf die jeweiligen Fahrzeuge der Wehr aufgeteilt, rückten der Feuerwehrynachwuchs zu den entsprechenden Einsatzszenarien aus, die von den Jugendwarten

und Kommandanten im Voraus bis ins Detail geplant und vorbereitet wurden. Nach Überprüfung eines abgelaufenen Brandmelders bei der Grundschule und nach kurzer Stärkung bei einem Abendessen, wurden sowohl Feuerwehr- als auch BRK-Nachwuchs zu einem Verkehrsunfall mit vier schwerverletzten und teilweise eingeklemmten Personen am Kirchplatz Barbing gerufen. Die Fahrerin war ohnmächtig geworden und das Fahrzeug geriet außer Kontrolle und landete bei dem fiktiven Unfall an der Mauer des Magazins am Kirchplatz und verletzte dabei einen Fußgänger. Damit die Verletzungen, real wirkten, wurden sie von Susanne Kaptein geschminkt. Bei 13 Einsätzen, ob vermisste, schwer und leicht verletzte Personen bei Unfällen, Ölspurbeseitigung Tierrettung, Mülltonnenbrand, Wasserschäden, Freiflächenbrand, hatten die Jugendlichen sich einem breiten Einsatzszenario zu stellen. Aufregend wurde es in der Nacht, denn da wurde die Barbinger Feuerwehr zu einem wirklichen Unfall auf der Autobahn A3 gerufen. Hier blieben die Jugendlichen mit den Jugendwarten selbstverständlich im Gerätehaus, aber sie bekamen dennoch einen Eindruck davon, wie es bei einem tatsächlichen Einsatz zugeht. Heiss her ging es für die Jugendlichen am Samstagnachmittag noch einmal bei einem Großbrand im Bauhof Barbing. Neben dem Schutz der Nachbargebäude mussten vier Verletzte aus dem Gebäude gerettet werden. Um 17 Uhr war dann offizieller Dienstschluss im Gerätehaus.
Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Herrschaftskirta in Auburg

Bei bestem Kaiserwetter luden die Auburger zur Herrschaftskirta ein. Als Auftakt ging der Herrschaftskirta ein Gottesdienst voran, den Pfarrer Stefan Wissel zelebrierte und den der Musikverein Barbing musikalisch umrahmte. Im Anschluss oblag es FW-Vorstand Jürgen Deinhart die vielen Gäste, die im Zelt oder im Freisitz Platz gefunden haben, zu begrüßen, darunter auch Bürgermeister Hans Thiel sowie einige Gemeinderäte. Ein herzliches Dankeschön richtete er an Pfarrer Stefan Wissel für den festlichen Gottesdienst und schickte auch gleich ein Dankeschön an die vielen fleißigen Hände hinterher, die beispielsweise schon am frühen Morgen die Kartoffel dämpften und schälten für den leckeren Erdäpfelsalat, die Knödel drehten, Gurken hobelten, am Grill standen, am Ausschank halfen oder die Gäste bedienten und das Kuchenbuffet bestückten oder die leckeren „Kiacheln“ zubereiteten. In Auburg helfen Jung und Alt zusammen, so wie es sich für eine intakte Dorfgemeinschaft gehört. Viele Gäste nutzten die Herrschaftskirta für einen schönen Familienausflug und ließen sich zum Mittagessen mit leckerem Enten- oder Krustenbraten sowie Grillspezialitäten verwöhnen. Der Musikverein Barbing umrahmte auch in diesem Jahr das Fest musikalisch. Als unermüdlicher Auktionator pries FF-Kommandant Hans-Peter Köck bei der Obstbaumversteigerung erfolgreich und unterhaltsam die 15 Apfel und zwei Birnbäume sowie den Quittenbaum an. Unterstützt wurde er von OGV-



Vorsitzender Anja Simmel, die alles akkurat notierte. Wenn das Obst erntereif ist, dürfen sich diejenigen, die den Zuschlag erhielten, ihre Ernte selbst pflücken. Der Erlös der Versteigerung kommt der Auburger Stephanuskirche zugute. In diesem Jahr wurden die Besucher mit einem weiteren Highlight überrascht: Eine Abordnung des Heimat- und Trachtenvereins Brennbach-Burglinden erfreute die Besucher mit Tänzen. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

„Tag des offenen Denkmals“ in Auburg



Der bundesweite „Tag des offenen Denkmals“ stand diesmal unter dem Motto „KulturSpur – Ein Fall für den Denkmalschutz“. Zur besonderen Erkundungstour luden Besitzer Robert Gerl und der Verein „Freunde der Auburg“ in die Burgkapelle St. Oswald in Auburg ein. Die ehemalige Wasserburg aus dem 13. Jh. wurde im 30-jährigen Krieg von schwedischen Truppen zerstört.

Übrig geblieben sind der Bergfried und die ehemalige Burgkapelle St. Oswald. Nach der Instandsetzung erhielten Robert und Andrea Gerl im Jahr 2016 den Denkmalschutzpreis des Landkreises Regensburg und im Jahr 2017 gab es die Denkmalschutzmedaille des Freistaats Bayern. Der „Burgstall“ nahm nun erstmals am „Tag des offenen Denkmals“ teil. Mitglieder der „Freunde der Auburg“ und „WeinWerk d/4“ versorgten ihre Gäste bereits ab 10 Uhr mit einer „Heurigen Bewirtung“, unter anderem mit köstlichen regionalen biologischen Weinen, Weißwürsten, leckeren Brotzeiten, sowie Kaffee und Kuchen. Geboten wurden auch Führungen in der Burgkapelle St. Oswald mit Informationsvorträgen. Mit Freude waren nicht nur zahlreiche Gäste aus Nah und Fern sondern auch Bürgermeister Hans Thiel gekommen. Bestes Spätsommerwetter tat sein Übriges, denn es gab zudem Freisitze im Burggarten. Auf dem Areal vor der Burgkapelle entsteht in biologischem Anbau ein edler Tropfen. Die vier Freunde Robert Gerl, Martin und Christian Eicher sowie Bernd Kalbas, gaben sich als Weinbauern den Namen „WeinWerk d/4“.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Außerordentliche Mitgliederversammlung des KDFB Sarching

Bis auf den letzten Platz besetzt war die außerordentliche Mitgliederversammlung des KDFB Zweigvereins Sarching im Pfarrsaal. Wie das Vorstandsteam mit Christa Karl, Monika Beiderbeck, Irene Danner und Jutta Raith erklärten, sei der Grund, weshalb sie sich nicht mehr zur Wahl stellen werden einzig und allein die steigenden Mitgliedsbeiträge, die nun auf Beschluss der Dachverbände sukzessive jährlich um zwei Euro erhöht werden. Im Jahr 2030 würden dann 48 Euro pro Mitglied fällig. „Das ist zu viel, das wollen wir nicht verantworten, zumal der Großteil der Mitglieder Rentner ist“, betonte Monika Beiderbeck. „Natürlich wolle man einer neuen Führungsriege nicht die Türen versperren, wer den KDFB-Zweigverein leiten möchte, bitte melden“, machte Christa Karl deutlich. Schriftführerin Jutta Raith erläuterte im Anschluss, was abzuklären wäre, wenn es zum äußersten Fall einer Auflösung käme. Sollte sich im Frühjahr bei den turnusmäßigen Neuwahlen keine neue Vorstandschaft finden, würde die bisherige Vorstandschaft das Amt kommissarisch übernehmen. Aber sollte sich der KDFB Sarching auflösen, müsste geklärt werden was mit der KDFB-Kapelle würde, der Finanzierung des Patenkindes, aber auch die künftige Aufbewahrung von Fahnen, Unterlagen und Chroniken. Jutta Raith erläuterte ferner, dass die Auflösung eines Zweigvereins nicht automatisch die Mitgliedschaft beende. „Die Mitglieder müssen jeder einzeln schriftlich beim Zweigverein kündigen. Wer bis zum Jahresende dieses Jahres kündigen möchte, muss seine Kündigung bis zum 30.9. bei der Vorstandschaft abgeben. Kündigungen sind nur jährlich möglich. Wer erst im nächsten Jahr kündigen möchte, für den gilt, dass die Kündigung bis spätestens 30. September 2023 bei der Vorstandschaft eingegangen sein muss. Wer sich nicht an diese Kündigungsfristen hält, ist ein weiteres Jahr Mitglied. Wenn der Sarchinger Zweigverein aufgelöst wird oder wäre, dann wird die Mitgliedschaft in der Diözese weitergeführt. Schatzmeisterin Monika Beiderbeck erläuterte, dass von den derzeit fälligen 32 Euro Mitgliedsbei-



trag über 20 Euro an den Landes- und Bundesverband abgeführt werden. Für einen gemeinnützigen Verein sei das zu viel. KDFB-Vorsitzende und Sprecherin Christa Karl erläuterte, dass man von Seiten des Vereins dieses und nächstes Jahr die Erhöhung trage und von den Mitgliedern lediglich 25 Euro einziehe. „Aber länger kann das der Zweigverein nicht finanzieren“, betonte sie. Im Zuge der außerordentlichen Mitgliederversammlung, stieß die Vorstandschaft eine Diskussion an, denn man machte auch deutlich, dass es schade wäre, wenn liebgewordene Traditionen wie Palmbüscherl basteln, Kräuterbuschen binden, Maiandachten oder die Oktoberrosenkränze nicht mehr durchgeführt würden. „Aber das kann man auch als Frauenkreis oder örtliche Frauengemeinschaft“, war der Vorschlag und Konsens, dem die überwiegende Mehrheit zustimmte. Pfarrer Stefan Wissel erläuterte, dass dies durchaus auch im Rahmen der Pfarreiarbeit möglich und denkbar wäre.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

*In schwierigen Zeiten
immer für Sie da!*

Familienunternehmen mit Tradition seit 1965

Bestattungen » **FRIEDE** «

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartnerin in Barbing:

Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)
Regensburgerstr. 3 · 93092 Barbing

Telefon (09401) 24 46 · Mobil: 0170 - 76 79 814

Filiale Neutraubling:

Sudetenstr. 38 · Telefon: (09401) 91 51 51

ZENTRALE REGENSBURG • (0941) 89 84 950
Adolf-Schmetzer-Str. 24 • Parkplätze im Hof
Prüfening Str. 91 • direkt gegenüber dem Krankenhaus
Landshuter Str. 72 • gegenüber dem Krankenhaus



Kreative Stunden beim OGV Sarching

Kreative Stunden und jede Menge Spaß erlebten die Frauen des OGV Sarching beim floralen Workshop zum Winden von Tisch und Türkränzen mit Marion Ramgraber. Für das Winden verwendete man leicht biegsame Pflanzen wie Clematis, Efeu, Wein, Ginster oder Hopfen und für die herbstliche Dekoration griffen die Damen auf Lampionblumen, Hopfendolden, Lavendel und Hagebutten zurück. Marion Ramgraber, Berufsschullehrerin für Floristen, Landschafts- und Staudengärtner, zeigte den OGV-Damen die verschiedenen Techniken des Windens. Am Ende waren die Frauen ganz stolz auf ihre kreativen Schöpfungen, die für alle vier Jahreszeiten verwendet werden können und sogar in eine Schale mit Wasser und frischem Blumenschmuck gestellt werden können. „Wiederverwendbar, wiederverwertbar und sogar nachhaltig, weil kompostierbar“, zog OGV-Vorsitzende ihr Resümee und betonte, dass man kaum Draht verwendet habe. Der erste Kranz zierte dann auch gleich den Gartentisch, als man sich den von Sabine Bäumel selbst gemachten Schinken-Käse-Kuchen schmecken ließ. Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Pfarrei Sarching feierte ihr Kirchenpatrozinium mit Kräuterweihe

Zahlreiche Gläubige hatten sich in der Pfarrkirche „Maria Himmelfahrt“ in Sarching eingefunden, um zusammen das Kirchenpatrozinium zu feiern. Dem fei-

erlichen Gottesdienst, den Pfarrvikar Reginald Uzoho zelebrierte, wohnte neben den Sarchinger Vereinen auch die Herz-Marienbruderschaft bei. Für die musikalische Umrahmung, die an diesem Tag immer mit der traditionellen Kräuterweihe verbunden ist, sorgte der Kirchenchor Sarching. Heilkräuter aus Garten und Flur werden bereits ab Mai von den KDFB-Frauen gesammelt und getrocknet. Wenige Tage vor dem Fest trafen sich die Frauen am Hof von Anneliese Froschhammer und banden ansprechende Kräuterbuschen sowie Kräuterkränze, die nach dem Gottesdienst für einen guten Zweck verkauft wurden. Nach der Kräuterweihe führte unter Vorantritt der Musikkapelle die Prozession mit allen Vereinen und dem Allerheiligsten durch die Straßen, ehe Pfarrvikar Reginald Uzoho abschließend den feierlichen Segen spendete. Das Patroziniumsfest ließ man bei einer weltlichen Feier in der Geser-Halle ausklingen, wobei wieder viele fleißige Helfer aus den Vereinen für die Verpflegung sorgten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Kriegsgräbersammlung des KSV Sarching

Der Krieger- und Soldatenverein Sarching bittet um Spenden für die Kriegsgräber der gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege. Eine Spendendose steht diesbezüglich ab Mitte Oktober bei der Bäckerei Wendl bereit. Selbstverständlich kann auch bei der Vorstand-

schaft eine Spende abgegeben werden. Ebenfalls sammeln Kameraden an Allerheiligen (01.11.) am Sarchinger Friedhof. Wir bedanken und im Voraus für Ihre Unterstützung.
KSV Sarching



Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Sarching

Die Feuerwehr Sarching mit Vorstand Thomas Eibl und Kommandant Daniel Höchstetter lud zum alljährlichen Sommerfest beim Gerätehaus ein. Leckeren Schweinebraten und kühle Getränke ließen sich die Gäste schmecken und auch Mitglieder der Nachbarfeuerwehren ließen es sich nicht nehmen bei den Sarchingern vorbeizuschauen. Bürgermeister Hans Thiel und seinem Stellvertreter Dominik Schindlbeck gefiel es beim Sommerfest sichtlich. Gemütlichkeit war Trumpf an diesem Abend und wie selbstverständlich agierten vor allem wieder die Aktiven, darunter auch die Damenlöschgruppe, am Grill, an der Salatbar, der Kuchentheke oder am Ausschank.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Schmid Bodenbeläge hat ein Herz für Illkofens Kicker



Große Freude herrscht bei den Kickern der 1. Mannschaft der SpVgg Illkofen. Dank Bodenbeläge Schmid GmbH geht es mit neuen Trikots auf das Spielfeld. Die Unternehmerfamilie Schmid, mit Firmensitz in Neutraubling, aber Wohnsitz in der Großgemeinde

Barbing, setzte die langjährige Zusammenarbeit mit der SpVgg Illkofen fort und hat sich erneut bereit erklärt, der Mannschaft einen neuen Trikotsatz im Wert von 1400 Euro zu spendieren. Vorstand Josef Rosenmüller und Fußball-Abteilungsleiter Gregor Kellermann sowie die beiden Kapitäne der Mannschaft, Stefan Beimler und Stefan Rosenmüller, bedankten sich im Namen des Vereins und der Mannschaft bei Johannes Schmid für die großzügige Spende mit zwei Trikots mit SpVgg Illkofen Emblem und Schmid Firmenwerbung für dessen Kinder. Alle betonten, dass diese großzügige Spende für den Heimatverein nicht selbstverständlich sei. Johannes Schmid, dessen Vater Herbert schon immer der SpVgg zugetan war, wünschte der Mannschaft im Namen der ganzen Familie mit den neuen Trikots viele Siege. Mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“ bedankt sich die gesamte Mannschaft für die Großzügigkeit. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

SPORT
HERRMANN
Pommern Str. 4 im KAUF PARK 93073 Neutraubling

**AB SOFORT NEU BEI
UNS ERHÄLTlich**

TROLLKIDS  

Spiel ohne Grenzen beim OGV Illkofen

Beeindruckend was der OGV Illkofen mit seinem Gauditurnier „Spiel ohne Grenzen“ auf die Beine stellte. Mit einem rhythmischen Gottesdienst in der Auburger Kirche, den Pfarrvikar Reginald Uzoho zelebrierte, startete man den Tag. Das Gauditurnier „Spiel ohne Grenzen“ des OGV Illkofen wurde finanziell gefördert vom Kreisjugendring und der Bayerischen Staatsregierung, durch die Aktivierungskampagne für die Jugend vom Bayerischen Jugendring. Dank rund 100 ehrenamtlicher Helfer aus den Reihen des OGV Illkofen unter Leitung von Anja Simmel und ihrer Stellvertreterin Christine Beck und nicht zuletzt vieler Auburger konnten rund um den Auburger Anger neun Spielstationen durchlaufen werden. Ob beim Sommerski, KG-Rohr-Spiel, Wasserparcours, Heißer Draht, Bierbänkehindernislauf, Dosenwerfen, Schubkarren-, Kochlöffel – oder Bierkastenrennen konnten die 30 vierköpfigen Teams mit Spaß und Teamgeist Punkte sammeln. Am Ende zählte der Spaß und der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles“, denn mit leeren Händen mussten die Teilnehmer nicht nach Hause gehen. Die Kinder vergnügten sich in der Hüpfburg und bei der Riesenrutsche, gaben Gummi beim Bobby-Car-Rennen, die Mutigen wagten sich ins Bungee-Trampolin, die Kreativen bastelten ein Drahtgeflecht mit Wiesenkräutern und Getreide, bemalten Taschen oder stellten Kräuteröl und –essig her. Beim Riechspiel stellte sich schnell heraus, wer die Nase vorn und beim Menschenkicker wer die Leidenschaft im Bein hatte. Das Gaudifest ließen sich auch Bürgermeister Hans Thiel und sein Stellvertreter Dominik Schindlbeck nicht entgehen. OGV-Vorsitzende Anja Simmel, freute sich ferner über den Besuch von Stephanie Fleiner, Geschäftsführerin des Kreisverbands Regensburg für Gartenkultur und Landschaftspflege sowie Josef Heuschneider, dem stellvertretenden OGV-Kreisverbandsvorsitzenden, der in Vertretung der Landrätin und Kreisverbandsvorsitzenden Tanja Schweiger kam. Ein Gruß ging auch an Gemeinderätin Manuela Köck in ihrer Funktion als Vertreterin des Kreisjugendrings Regensburg. Simmels besondere Dankesworte galten vor allem den rund 100 Helfern, die es erst möglich machen solch ein Fest auf die Beine zu stellen, darunter viele Mitglieder des OGV-Illkofen, aber auch aus



der Dorfgemeinschaft Auburg. „Der OGV-Illkofen ist ein Verein der Jung und Alt verbindet und die fünf Dörfer der Pfarrei Illkofen“, betonte Anja Simmel und meinte stolz, dass der OGV Illkofen anlässlich des Festes die Menschen sogar landkreisweit verbinde. Teilnehmer aus Brunn, Laaber, Hofdorf und Kiefenholz sowie Geisling waren gekommen und vor allem aus den fünf Dörfern der Pfarrei Illkofen, darunter sogar eine Gruppe mit Ukrainern. Den ganzen Tag sorgte der Musikverein Barbing für zünftige musikalische Stimmung. Ob bei den Spezialitäten vom Grill oder auch am großen Kuchenbuffet kamen sowohl die Liebhaber des Herzhaften als auch die Naschkatzen auf ihr Kosten. Und die frisch zubereiteten Kiachln waren sowieso der Renner. OGV-Vorsitzende Anja Simmel und ihrem Vorstandsteam oblag es am Ende die Sieger zu küren. Begonnen wurde mit den Teilnehmern am Menschenkickerturnier, ehe die Teams des „Spiel ohne Grenzen“ ausgezeichnet wurden. „D’Ravernschubser“ (Familie Ernstberger) aus Hofdorf/Riekofen, holten sich den ersten Platz gefolgt von Familie Schütz, den Lokalmatadoren aus Auburg. Auf dem dritten Platz landeten die Faschingsfreunde Friesheim. Während sich die ersten drei Sieger über Kino- und Versorgungsgutscheine von „Doli-Kino“ Wörth freuen durften, gab es für alle weiteren Teilnehmer Eisgutscheine sowie Nistkästen- und Nützlingshotels zum Selberbauen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97





Kräuterbuschen für Mariä Himmelfahrt

Sehr fleißig waren die Damen des KDFB Illkofen-Friesheim und banden 50 Kräuterbuschen für den Feiertag Mariä Himmelfahrt. Im Garten des Hauses der Vereine herrschte emsiges Treiben und nach getaner

Arbeit spendierte Erika Graml den Damen eine Runde Eis zur Erfrischung. Die Kräuterbuschen wurden am Fest Mariä Himmelfahrt gegen Spenden verkauft. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Weinfest des KDFB Illkofen-Friesheim

Der KDFB-Zweigverein Illkofen-Friesheim lud zum Weinfest ins Haus der Vereine in Friesheim. Bei herbstlich geschmücktem Ambiente mit köstlichen Hausmacher-Spezialitäten wie frisch zubereitetem Zwiebelkuchen, Obatzda, Brotzeit- und Käsetellern sowie leckerem Braten mit selbstgemachtem Kartoffel- und Krautsalat ließen sich die zahlreichen Gäste verwöhnen. Für die Schleckermäuler gab es obendrein Apfelstrudel mit Vanillesoße. Das Ambiente, der gute Wein und süßiger Federweißer sorgten bei den Gästen für beste Laune und ausreichend Sitzfleisch. Unter die Gäste mischten sich auch Bürgermeister Hans Thiel und Pfarrvikar Reginald Uzoho sowie einige Friesheimer Neubürger. Parallel zum Herbstfest wurde ein Kinderflohmarkt angeboten. Vor allem Kinder, begleitet von Erziehungsberechtigten, verkauften „alles für's Kind“, vorrangig aber Spielsachen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Ambulante Dienste

KROMPASS



Alten- & Krankenpflege · In Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst
Evi Krompass · Glockenbecherstr. 23 · 93092 Barbing
Tel. 09401/ 527992 · Fax 527991 · Mobil 0170 / 9970305

In Friesheim Kirchenpatrozinium gefeiert

Mit einem eindrucksvollen Festgottesdienst beging die Pfarrgemeinde das Fest Mariens Aufnahme in den Himmel im Rahmen einer Open-Air-Messe in Friesheim. Mitglieder des Krieger- und Soldatenvereins und der Feuerwehr hatten zusammen mit Mesnerin Helga Neumeier und Christl Beck in fleißiger Vorarbeit den Altar aufgebaut. Mesnerin Helga Neumeier hatte ferner den Altarbereich mit Blumen geschmückt. Maria Ernst, die sich seit vielen Jahren des Blumenschmucks am Kriegerdenkmal annimmt, hatte auch heuer wieder für blühende Akzente gesorgt. Den feierlichen Gottesdienst zelebrierte Pfarrvikar Reginald Uzoho, der erinnerte, dass das Hochfest Mariens Aufnahme in den Himmel auch ein Zeichen der Hoffnung sei, denn an Maria habe sich erfüllt, was allen Gläubigen verheißen werde. Nach altem Brauch segnete der Geistliche die Kräuterbuschen, ehe feierlich im Rahmen des Totengedenkens den verstorbenen Kameraden und Mitgliedern der Dorfgemeinschaft gedacht wurde, die Opfer von Krieg und Gewalt wurden und durch Terror ihr Leben lassen mussten. Bürgermeister Hans Thiel erinnerte in seiner Ansprache, dass man sich mit dem Gedenken der Geschichte stelle und man verleihe der Trauer und dem Entsetzen Ausdruck und schloss dabei auch die Opfer und Soldaten dieser Tage mit ein. Anschließend legte man für die Opfer von Krieg und Gewalt eine Schweigeminute ein. Während sich auf Kommando von KSV-Vorsitzendem Martin Hagen die Fahnen der Ortsvereine senkten, spielte die Bläserquintett das Lied vom „Guten Kameraden“, als drei Böllerschüsse in den Morgenhimmel hallten. Nach der Bayernhymne und der deutschen Nationalhymne formierte sich ein Kirchenzug in Richtung Haus der Vereine. Hier ging man zum gemütlichen Teil des Kirchenpatroziniums über, für dessen musikalischen Part ebenfalls das Bläserquintett sorgte. Besonders freute man sich an diesem Tag auch über den Besuch von Walburga und Robert Niederprüm aus Friesheim-Erft-



stadt. Seit vielen Jahren sind das Friesheim bei Regensburg und das Friesheim bei Köln freundschaftlich verbunden. Im nächsten Jahr feiert der Musikverein Friesheim (Köln) sein 110-jähriges Bestehen und die ersten Modalitäten des Besuchs wurden schon festgelegt. Vor allem aber informierte sich Niederprüm auch über das Haus der Vereine. Denn nach dem schrecklichen Hochwasser im Ahrtal im vergangenen Jahr, von dem auch Teile Friesheims-Erftstadt schwer getroffen wurde, stehen viele Vereine ohne Gemeinschaftsräume da und man arbeite derzeit an einer Lösung. Traurig und nachdenklich stimmte in diesem Zusammenhang auch die vielen Einzelschicksale im Ahrtal, von denen das Ehepaar Niederprüm erzählte. Es sei schon bedauerlich, dass die deutsche Bürokratie die Auszahlung der Spendengelder verhindere. „Aber die Menschen vor Ort halten zusammen“, betonte Robert Niederprüm. Am Abend gestaltete, zum Abschluss des Kirchenpatroziniums, der KDFB Illkofen-Friesheim eine feierliche Marienandacht in der Marienkirche. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

BARBING

„Ein Ort zum Leben“





Familienausflug der FFW Friesheim mit dem Rad nach Wörth

Einen rundum gelungenen Ausflug erlebten die Teilnehmer der Familienfahrradtour der Friesheimer Feuerwehr. Eine 20-köpfige Gruppe mit jungen und jung gebliebenen Radlern und fünf Kindern startete in Friesheim beim Haus der Vereine. Die Route wurde bestens von Vorstand Matthias Beck und Vizevorstand Benedikt Jäger ausgewählt. Unterwegs legte man selbstverständlich auch eine kleine Pause ein, ehe

es zum Gasthof Geier zur mittäglichen Einkehr ging. Einige Friesheimer hatten sich für die Fahrt mit dem Auto entschieden und hießen die Radler in Wörth willkommen. Im Gasthof Geier ließ man sich das Mittagessen schmecken, ehe man am frühen Nachmittag wieder in Richtung Heimat aufbrach.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Tag der offenen Tür beim Schützenverein Donaustand

Der Schützenverein Donaustand Friesheim lädt am 22.10.2022 ab 15.00 Uhr zum Tag der offenen Tür ins Haus der Vereine in Friesheim ein. Sie können sich die räumlichen Gegebenheiten des Schützenvereins ansehen und beim Preisschießen mitmachen, für Personen ab 10 Jahren. Für die Kinder richten wir eine Malecke und Kinderschminken ein. Im Jugendraum

kann der Kicker und eine Dartscheibe benutzt werden. Am Nachmittag können Sie es sich bei Kaffee und Kuchen gutgehen lassen und am Abend findet ab 19.30 Uhr ein Kirtanz mit musikalischer Unterhaltung statt. Auf Euer Kommen freut sich der Schützenverein Donaustand Friesheim.

Wiesmüller G M B H
Wasser
Wärme

HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI · ELEKTRO

Dinkelweg 8 · 93092 Barbing
Telefon: 09401-53973-0 · Fax: 09401-53973-10
info@wiesmueller-ww.de · www.wiesmueller-ww.de

GENIAS
INTERNET

V-DSL

in verschiedenen Ortsteilen verfügbar!

Schnelles Internet ohne Kabel!
Ihr Zugang zur Welt!

- Flat bereits ab 14,99 €
- Schnelles Internet in Glasfasergeschwindigkeit
- Weitere Flats bis zu 50.000 kBit/s möglich
- Deutschland-Flat für mtl. 4,95 € jederzeit buchbar
- Rufnummer-Mitnahme, neue Rufnummer
- Realisierbarkeit sofort • Fairer Tarif ohne versteckte Handicaps
- Kostenlose Testphase für Neukunden • Kostenloser Tarifwechsel für Bestandskunden

Unser Tarif für Sparfüchse!

Flat Twenty Two für 24,99 € mtl.

Funkanbindung inkl. Flat (Download bis zu 20.000 kBit/s/Upload bis zu 2.000 kBit/s)

Sie möchten mehr?

Flat Thirty Five für 29,99 € mtl.

Funkanbindung inkl. Flat (Download bis zu 30.000 kBit/s/Upload bis zu 5.000 kBit/s)

Ihr Internet Service Provider im Raum Regensburg – surfen Sie mit uns auf der schnellenwelle.de
Genias Internet • Stefan Englhardt • Tel. 0941 9427980 • info@genias.net • www.genias.net

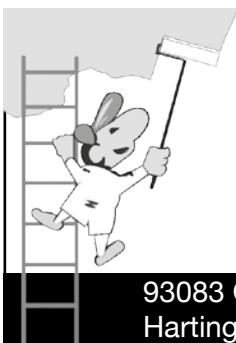


Leistungsprüfung bei der Feuerwehr Friesheim

Neun Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Friesheim stellten sich der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“. Schon seit einigen Wochen wurde für das Leistungsabzeichen zusammen mit den Kommandanten Sebastian Seidl und Daniel Bübl geübt. Die abgelegte Variante im Rahmen der Leistungsprüfung bestand im Wesentlichen aus drei Teilen, wie dem Vorführen von Knoten und Stichen sowie dem Beantworten von Fragen zu Gerätekunde, danach ein simulierter Löschangriff auf ein Gebäude und im letzten Teil muss eine Saugleitung zur Entnahme von Löschwasser aus offenem Gewässer zusammengekuppelt werden. Neben Schnelligkeit und fehlerfreiem Arbeiten sind vor allem auch Disziplin und Gemeinschaftsleistung gefordert. „Das war eine fernsehreife Leistung“ betonte Kreisbrandinspektor Wilfried Häusler im Anschluss der Leistungsprüfung. Alle haben die Prüfung mit hervorragenden Ergebnissen bestanden, lobte die Jury, die vor

allem auch den beiden Ausbildern Sebastian Seidl und Daniel Bübl Lob und Anerkennung aussprach. Respekt zollte auch Bürgermeister Hans Thiel den Friesheimer Teilnehmern und Ausbildern. „Es ist eine der ehrenvollsten Aufgaben in Not geratenen Menschen zu helfen“, betonte er und freute sich, dass man sich in Friesheim im Ernstfall keine Sorgen machen müsse. Der Fortbestand der Wehr und die Sicherheit in den Dörfern sei mit den motivierten jungen Leuten gesichert, lobte Thiel der zusammen mit KBI Wilfried Hausler, KBM Manuel Odwody und Fabian Kaptein die Urkunden und Abzeichen überreichte. Die Leistungsprüfung der Stufe 3 haben mit hervorragenden Leistungen Stefan Geserer, Veronika Beck, Martin Hagen, Tobias Seppenhauser und Matthias Brei abgelegt und der Stufe 4 Johannes Graml, Kristina Jäger und Alexander Graml sowie der Stufe 6 Albert Hagen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18
Fax: 0 94 01/ 8 91 53

e-mail:
franz.fellerer@t-online.de



Zweitägige Laurenti-Kirta mit Ehrenabend des Schützenvereins Edelweiß Eltheim

Anfang August lud der Schützenverein Edelweiß Eltheim zur Laurenti-Kirta ein. Bereits am Samstag fand ein Ehrenabend für langjährige Mitglieder statt. Der Schützenmeister Alexander Hartmann ehrte mit Jens-Uwe Zernack alle 10-jährigen Mitglieder mit einer Urkunde und der Ehrennadel aus Bronze, alle 25-jährigen mit einer Urkunde und der silbernen Ehrennadel. Zusätzlich erhielten für 50-jährige Treue eine Ehrennadel in Gold, sowie eine Urkunde Reinhard Eder, Albert Geserer jun., Irmgard Huber, Anton Beimler und Willi Deinhart. Die 60-jährige Mitgliedschaft erreichten Johann Schmid, Karl Schmalhofer und Ferdinand Krichbaum. Ganz besonders freute sich Alexander Hartmann über den Besuch von Peter Lachner, der mit seinen 88 Jahren zu den Gründungsmitgliedern zählt, da er bereits seit 71 Jahren dem Verein angehört. Auch ihm wurde eine Ehrenurkunde ausgehändigt. Der ehemalige Schützenvorstand Manfred Eder, der seit 1974 sehr engagiert am Vereinsgeschehen teilnahm, wurde an diesem Abend zum Ehrenmitglied ernannt. Ebenso der langjährige Kassier Otto Krichbaum, der sein Amt von 1978 bis 2021 ausübte. Anschließend gab es für die geehrten Gäste ein Abendessen und zwei Getränke gratis. Der Alleinunterhalter „Xoxl“ spielte bis in die Nacht hinein. Am Sonntag, nach dem feierlichen Gottesdienst in der

Laurentiuskirche, traf man sich am Vereinsheim zum Frühshoppen und anschließendem Mittagessen. Musikalisch untermalt haben den Tag die Musikanten vom Lappersdorfer Blechhaufa mit ihrer zünftigen Blasmusik. Bei bestem Wetter konnte man am Nachmittag Kaffee und Kuchen vom Frauenbund zu sich nehmen. Alles in allem war es ein gemütliches Fest und man saß bis in die späten Abendstunden zusammen.

Bericht und Foto: Schützenverein Edelweiß



Late-Night-Sommerfest in Eltheim

Die Eltheimer Dorfjugend initiierte ein „Late-Night Sommerfest“, wo für Jung und Alt einiges geboten war. Bereits am Nachmittag wurde für die Kinder eine Hüpfburg aufgebaut und der Eltheimer Nachwuchs konnte sich beim Nägelschlagen messen. Und wer später zur Feuerwehr möchte, konnte an der Kübelspritze seine Zielgenauigkeit austesten. Wie Florian Stadler, einer der Organisatoren des Festes erläuterte, wurde Kübelspritze und das dazugehörige Feuerwehrhaus von der Geislinger Feuerwehr ausgeliehen. Die Grundidee des Festes war, den Maibaumwagen, der von der Dorfjugend gebaut wurde, zu finanzieren.



Die Eltheimer ließen sich am Nachmittag mit leckeren selbst gebackenen Torten und Kuchen verwöhnen und gegen Abend mit Spezialitäten vom Grill. Sowohl der Saal des Vereinsheims, als auch das Zelt waren bis auf den letzten Platz gefüllt, während die Dorfjugend den Grill und Ausschank übernahm. Dass die „Auwald Deifl“, die Perchtengruppe aus Pfatter mit einer Feuershow und gruseligem Auftritt als besonderes Highlight des Sommerfests gewonnen werden konnte, sei schon ein besonderes Glück. Bei den Auwald Deifl sind einige Eltheimer Mitglied und da war es quasi Ehrensache zu kommen und die Eltheimer Dorfjugend mit einem Auftritt bei ihrem Fest zu unterstützen. Die beeindruckende Feuershow mit den Feuerjongleuren und dem Feuerspucker, moderiert von Anneliese Geier begleitet von einem schwarzen Engel rief geradezu Begeisterungstürme hervor. Auch der Nachwuchs der Auwald Deifl zeigte ihr Können und ließ die Goabln schnalzen. Richtig schaurig gruselig wurde es, als sich zu den Hexen die furchterregenden Teufelsgestalten gesellten. Mystische Musik sorgte obendrein für den passenden Rahmen des Auftritts. Die Dorfgemeinschaft war mehr als stolz auf ihren Nachwuchs, der ein tolles Fest ausgerichtet hatte.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Baugebiet Eltheim kurz vor Abschluss

Im Barbinger Gemeindeteil Eltheim entsteht derzeit ein Baugebiet mit 10 Bauparzellen zur Wohnbebauung. Nach Abschluss der verwaltungsrechtlichen Verfahrenspunkten stehen nun auch die Erschließungsarbeiten kurz vor dem Abschluss. So wurde im neuen Baugebiet nun die Asphaltdecke aufgetragen und die Straßen geteert, bevor es nur zur Vermessung der einzelnen Grundstücke kommen kann. Bürgermeister Hans Thiel bedankte sich im Rahmen eines gemein-

samen Baustellentermins bei der Aumer Group aus Wörth a. d. Donau und dem Ingenieurbüro Stelzenberger + Scholz aus Barbing für die hervorragende Zusammenarbeit als Partner der Gemeinde Barbing bei der Umsetzung des Baugebiets. In Kürze können die Grundstücke an die Grundstücksbewerber vergeben werden.

Bericht und Foto: Gemeinde Barbing

„Mein Baby und ich – unser gemeinsamer Start“

KoKi – Netzwerk frühe Kindheit lädt ein zum kostenlosen Online-Kurs:

KoKi – die Fachstelle für frühe Kindheit im Landratsamt, lädt wieder ein zum monatlichen Online-Kurs „Mein Baby und ich – unser gemeinsamer Start“. Los geht's diesmal am Montag, den 17. Oktober von 13 bis 14 Uhr.

Die Familien-Kinderkrankenpflegerin Nancy Moleda gibt (werdenden) Eltern Tipps und Anregungen für das erste Lebenshalbjahr mit ihrem Baby. Es geht um die Themen Schlafen, Säuglingspflege und Handling, Urvertrauen und Bindung sowie Ernährung.

Der Kurs ist kostenlos und besteht aus fünf Einheiten. Die weiteren Termine sind Montag, der 24.10., Donnerstag, der 27.10., Montag, der 07.11. und Donnerstag, der 10.11., immer von 13 bis 14 Uhr.

Wer kann teilnehmen? Schwangere und werdende Eltern im letzten Schwangerschaftsdrittel sowie Eltern mit Babys im Alter bis zu sechs Monaten.

Zur Anmeldung oder für Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen von KoKi – Netzwerk frühe Kindheit, Telefon: 0941 4009-608, E-Mail: koki@lra-regensburg.de

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Wohnort, Ihre E-Mail-Adresse und Ihre Telefonnummer sowie Ihren Entbindungstermin oder das Geburtsdatum Ihres Babys an.

Landkreis Regensburg, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Neue Trikots für die Bambinis der SpVgg

Die Firma HDL Badsanierungen ist für ihren umfangreichen und kompetenten Service bekannt. Alle Gewerke der Badsanierung werden hier unter einem Dach vereint und viele zufriedene Kunden sind das Ergebnis. Dass die Firma HDL auch ein Herz für Kinder hat, durften vor Kurzem die Kinder der G-Jugend der SpVgg

Illkofen erfahren. Gerhard Dietl von HDL überreichte einen neuen Satz Trikots an die Trainer Resi Menath, Michel Drettwan und Jugendleiter Jürgen Schiller. Die SpVgg Illkofen bedankt sich an dieser Stelle ganz außerordentlich für die großzügige Spende!
Bericht und Foto: SpVgg Illkofen

Jugend-Fest am 29.10.2022 am Kirchplatz

Gleich mehrere DJs und Bands hat die Katholische Landjugendbewegung (KLJB) Unterheising-Sarching für ein Jugendevent am Samstag, 29.10.2022, gewinnen können. Los geht es um 14 Uhr am Barbinger Kirchplatz. Bis 22 Uhr wird dann vor Ort bei guter Musik gefeiert. Das Line-Up für das Jugendevent kann sich sehen lassen: Am Abend legt ab 20.45 Uhr unter anderem DJ Paul Leonard auf. Spezialisiert hat sich der DJ auf Indie. Diesen untermalt er gerne mit Funk, Hip-Hop, Dance und Pop. Bekannt ist er unter anderem aus der Suite15, dem Scala oder der Alten Film-bühne. Kein Unbekannter ist auch DJ Fourtweety, der zuvor zu hören ist. Bei DJ Frogpop gibt es feine House-Tunes auf die Ohren. Um 18 Uhr gibt es einen Open-

Air-Gottesdienst. Auch der wird besonders: Denn es soll ein DJ-Gottesdienst werden. DJ Frogpop, der selbst bei den Domspatzen seine Schullaufbahn absolviert hat, wird diesen entsprechend untermalen. Zuvor gibt es verschiedene Nachwuchskünstlerinnen und Künstler zu hören und zu sehen. So will die KLJB eine Bühne von jungen Menschen für junge Menschen und alle weiteren Interessierten schaffen. Das Event wird aus Mitteln der Aktivierungskampagne für die Jugendarbeit des Kreisjugendrings, Bayerischen Jugendrings und der Bayerischen Staatsregierung gefördert, um ein solch hochwertiges Line-Up anbieten zu können.
Bericht: KLJB Unterheising-Sarching

SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23



Landkreismeisterschaften erfolgreich beendet

Die Doppelwettbewerbe der 37. Landkreismeisterschaft im Tennis wurden ausgetragen. Insgesamt beteiligten sich 100 Jugendliche und Erwachsene an den traditionellen Wettbewerben. Mit 35 Meldungen stellte der TC Neutraubling die größte Teilnehmergruppe, gefolgt vom TSV Alteglofsheim mit 10 Personen und dem SV Zeitlarn mit 9 Jugendlichen und Erwachsenen. Nach Altersgruppen gestaffelt nahmen 20 Doppelpaarungen im Jugendbereich, 46 Paarungen bei den Erwachsenen und 34 Mixed-Paarungen an der Veranstaltung teil.

Die beiden Vorsitzenden des Tennisclubs Neutraubling, Tobias Koch und Andrea Reinisch, übernahmen gemeinsam mit Harald Bauer vom SSV Köfering auch in diesem Jahr die Organisation der Wettbewerbe. Im Namen der Turnierleitung übermittelte Harald Bauer die Grüße und Glückwünsche der Schirmherrin Landrätin Tanja Schweiger. Er bedankte sich bei den Spielerinnen und Spielern für ihren sportlichen Einsatz und die Fairness bei den Wettkämpfen. Den Vereinsvorständen, Sponsoren und allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern dankte er für ihr großes Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung.

Die Ergebnisse der Landkreismeisterschaften im Tennis-Doppel im Überblick: Junioren U12: 1. Lukas Schmidmeier und Tim Werner, beide SV Zeitlarn; 2. Jakob Schmidmeier und Felix Smolarczyk, beide SV Zeitlarn; 3. Till Schneider und Jonas Seefelder, beide TC Neutraubling

Junioren U18: 1. Leonard Forster und Tim Henning, beide TC Neutraubling; 2. Johannes Herkenhoff und Finn Lux, beide 1. Regensburger Tennisklub; 3. Raphael Nunner und Paul Rosenlehner, beide TC Neutraubling

Mixed Gruppe B: 1. Isabell Schwarzkönig und Ralf Holzmastetter vom SV Zeitlarn; 2. Leatitia Piot und

Christophe Piot vom TSV Alteglofsheim; 3. Reinhilde Sturm und Franz Sturm vom TC Neutraubling
Mixed Gruppe A: 1. Pia Obermeier, TB ASV Regenstein, und Marco Marten, TC Viehausen; 2. Hannah Ausborn, TB-ASV Regenstein und Christoph Müller, SV Wenzenbach; 3. Janina Sobetzko, 1. Regensburger Tennisklub, und Yannick Throm, TSV Kareth-Lappersdorf

Herren 60: 1. Klaus Huber und Harald Schiller, MSC Pfatter; 2. Enzo Di Varano und Peter Forster, TC Schierling; 3. Jürgen Pilz, TST Grünthal, und Rudi Wimmer, TC Eggmühl

Damen 40: 1. Sabine Heizer und Petra Kindermann, TC Neutraubling; 2. Helene Brzozowski und Ulrike Lutter, beide TC Neutraubling; 3. Heike Leonhard und Sinem Tuchscherer beide TC Neutraubling

Damen: 1. Jessica Wilhelm und Sabrina Zimmermann, beide TC Neutraubling; 2. Heidi Piberger und Isabell Schwarzkönig, beide SV Zeitlarn; 3. Anna Kandlbinder und Marika Wunsch, beide SC Sinzing

Herren: 1. Patrick Müller, SV Obertraubling, und Tino Wötzel, SSV Köfering; 2. Michael Kraus und Marcus Schneider, beide TC Neutraubling; 3. Rupert Karl und Gerhard Nummer, beide TC Neutraubling

Die Landkreismeisterschaften 2021/2022 werden von den Vereinen eigenverantwortlich organisiert und vom Landkreis in erster Linie finanziell, zum Teil auch logistisch unterstützt. Kontakt: Andrea Zeller, Landratsamt Regensburg, Sachgebiet Wirtschaft, Regionalentwicklung und Tourismus, Telefon 0941 4009-663, E-Mail: sport@lra-regensburg.de.

Landkreismeisterschaften 2021/22 – weitere Veranstaltungsdaten: Ski Alpin und Snowboard: 29. Januar 2023 in St. Englmar, Ausrichter: TV Schierling.

Bericht und Foto: Landkreis Regensburg, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Termine und Veranstaltungen

Aktuelle Vereinstermine finden Sie auch mit der **kostenlosen Heimat-Info App**. Scannen Sie hierfür einfach den nebenstehenden QR-Code.



TERMINE BARBING

OKTOBER 2022

01.10.		FF Barbing	Weinfest
03.10.	13:00	AK Jugend & Familie	Fahrradrallye
14.10.	18:00	Schützen Barbing	1. Königsschießen
21.10.	18:00	Schützen Barbing	2. Königsschießen
22.10.	19:00	Chor Mixtura Cantorum	Chor-Konzert in der Pfarrkirche
28.10.	18:00	Schützen Barbing	3. Königsschießen

NOVEMBER 2022

13.11.	09:00	KRK Barbing	Volkstrauertag
19.11.	20:00	Schützen Barbing	Königsfeier
25.11.		TV Barbing	Christbaumversteigerung

TERMINE SARCHING

OKTOBER 2022

02.10.	19:00	Sportverein	Generalversammlung
08.10.	18:00	Watterclub	Watterturnier im Landgasthof Geser
10.10.		Skiabteilung	Beginn Skigymnastik
14.10.		Schützenverein	Kirtaschießen
21.10.	17-20:00	Schützenverein	Sektionsjugendpreisschießen
22.10.	10-14:00	Schützenverein	Sektionsjugendpreisschießen
29.10.	14:00	KLJB	Jugend-Fest am Kirchplatz
31.10.		Schützenverein	Generalversammlung

NOVEMBER 2022

01.11.		KSV	Kriegsgräbersammlung am Friedhof Sarching
05.11.		OGV	Jahreshauptversammlung im Gasthof Geser mit Neuwahlen
10.11.		Kindergarten	Martinsumzug
11.11.		Faschingsabteilung	Prinzenpaarvorstellung
11.11.		Theaterverein	Theateraufführung
12.11.		Theaterverein	Theateraufführung
12.11.		KSV	Volkstrauertag Treffpunkt der Vereine um 17.30 Uhr am FW, Abmarsch 17.45 Uhr zur Pfarrkirche
18.11.		Theaterverein	Theateraufführung
19.11.		Theaterverein	Theateraufführung
20.11.		Theaterverein	Theateraufführung

TERMINE ILLKOFEN

OKTOBER 2022

15.10.	14:00	Schützenverein Edelweiß Eltheim	Tag der offenen Tür im Vereinsheim Eltheim
22.10.	15:00	Schützenverein Donaustrand Friesheim	Tag der offenen Tür im Haus der Vereine Friesheim
22.10.	19:30	Schützenverein Donaustrand Friesheim	Kirtatanz im Haus der Vereine Friesheim



FRIEBE



WASSER & WÄRME

- Heizung • Sanitär • Spenglerei
- Solaranlagen • Rohrreinigung
- Gas-/Wasserinstallation

93073 Neutraubling · Geretsrieder Str. 9
 Tel. 09401/2754 · Mobil 0179/2165966
 Fax 09401/522867 · info@friebeonline.com
 www.friebeonline.com



- Möbel nach Maß – Zirbenholzmöbel
- RELAX-Bettsysteme
- Einbruchschutz nachrüsten
- Holzfenster-Renovierung mit Aluminium
- Fenster – Haustüren – Wintergärten
- Zimmertüren – Gleittüren
- Innenausbau – Renovierungen

Gewerbegebiet Sarchinger Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing
 Tel. 0 94 01 / 84 00
 info@schreinerei-freundorfer.de · www.schreinerei-freundorfer.de

REINHOLD REINHARDT GMBH



Heizung · Lüftung · Sanitär
 Klima · Solar
 Wärmepumpen

Benzstraße 3 · 93092 Barbing
 Telefon 09401-2531
 Telefax 09401-4773
 www.reinhold-reinhardt-gmbh.de

kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

Bitte Termin vereinbaren!



Regensburger Straße 6 · 93092 Barbing
 ☎ 09401 3475

Dienstag bis Freitag 08:00 - 12:00 | 13:00 - 17:30 - Samstag 08:00 - 12:30

HAND . ERGO . THERAPIE

LABORN

Spezialisiert · Kompetent · Erfahren

Kompetenzpraxis für Schlaganfalltherapie

Zertifizierte Handtherapie

- Hand-Arm-Intensiv-Therapie zur Wiederherstellung motorischer Funktionen
- Therapien bei Multiple Sklerose, Demenz etc.
- Therapien und Förderung bei Kindern



HAUSBESUCHE

Praxis Neutraubling im Haus der Gesundheit
 Regensburger Str. 13 · Telefon: 09401 80 283

www.neutraubling-ergotherapie.de

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte per E-Mail senden an:
infoblatt-barbing@manhartmedia.de

Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung:
ManhartMedia | GmbH & Co. KG
Klassische & Neue Medien

Mintrachinger Str. 9a, 93073 Neutraubling
 Telefon (0 94 01) 8819 335, Fax (0 94 01) 8819 334
 E-Mail: infoblatt-barbing@manhartmedia.de
www.manhartmedia.de

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing
 Telefon (0 94 01) 92 29-0
 Fax (0 94 01) 8 03 95, www.barbing.de



Für Druckfehler keine Haftung



Folgen Sie uns gerne
 auf Instagram!

GEMEINDE.BARBING



Besuchen Sie uns auf Facebook! **BARBING** | Ein Ort zum Leben



R,KOM



Internet, TV & Telefon
für alle in **Barbing** und drumherum!



JETZT VERFÜGBARKEIT CHECKEN!

- ✓ Lokaler Service aus Ostbayern
- ✓ FRITZ!Box WLAN-Router gratis
- ✓ Kostenloser Wechselservice

www.r-kom.de/check

0941 6985-545



abschied

Fachinstitut für Bestattungen
Bestattermeisterbetrieb

93073 Neutraubling • Sudetenstraße 8

Tel. (0 94 01) 20 04

Fax: (0 94 01) 33 34



Christian Handl
Bestattermeister



Roswitha Handl
Trauerbegleiterin

*„Gut, dass es jemanden gibt,
der sich um alles kümmert!“*

Unser Familienbetrieb ist im Trauerfall Tag und Nacht,
auch an Sonn- und Feiertagen erreichbar!

UNSER SERVICE

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Überführungen im In- und Ausland
- Hauseigene Trauerhalle
- Bestattermeisterbetrieb

Web: www.bestattungen-abschied.info • Email: info@bestattungen-abschied.info



Unsere Vielfalt bietet reichlich Möglichkeiten:

- musikalische Grundschule
- Sinus-Schule (Verbesserung der Qualität des Mathematikunterrichts) / Mathe-Lernwerkstatt
- Partnerschule der Universität
- naturwissenschaftlicher Unterricht in der Lernwerkstatt
- Schulbücherei mit Beratung / Lesepaten
- Arbeitsgemeinschaften: Kreativwerkstatt / Schulhausgestaltung, Chor, Schulgarten
- Projekt „Spielen macht Schule“
- gesunde Pause



Ambulante Krankenpflege St. Michael

Unsere Leistungen:

- Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt • Betreuung

Wir würden uns über neue exam. Kollegen:innen in Teilzeit sehr freuen.



St.-Michael-Platz 4 • 93073 Neutraubling • Tel. 09401/524592 • Fax 09401/9135732